

PRONTO II



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso

PRONTO II

Wahlwiederholung	Sie können, wenn „besetzt“ ist oder keiner abhebt, die gewählte Rufnummer mit einem Tastendruck automatisch wiederholen.
Erweiterte Wahlwiederholung (Merker)	Sie können dafür sorgen, daß sich das Telefon die gerade gewählte Rufnummer merkt und diese beliebig oft benutzen.
Zieltasten	Sie können die Rufnummern von 16 wichtigen Gesprächspartnern unter ihren Namen abspeichern und diese durch einen einzigen Druck auf die Zieltasten anwählen.
Display	Sie können jederzeit auf der Anzeige sehen, welche Rufnummer gerade gewählt wird.
Tonruf	Die Lautstärke und die Melodie der Klingel sind einstellbar.
Sperrfunktionen	Das Gerät hat unterschiedliche Sperrfunktionen. Sie können z. B. das Gerät, die Wahl oder bestimmte Nummernfolgen gegen unbefugten Zugriff sperren.
Notruf	Programmieren Sie eine Notrufnummer ein, ist Ihr Gerät gesperrt. Durch Betätigung einer beliebigen Taste wird diese Rufnummer gewählt.
Wahl bei aufliegenderem Hörer	Ohne den Hörer abzunehmen, können Sie wählen und haben die Hände frei.
Freisprechen	Durch das eingebaute Freisprechemikrofon und den Lautsprecher können Sie telefonieren, ohne den Hörer in die Hand zu nehmen.
Lauthören	Über den eingebauten Lautsprecher können Sie im Raum anwesende Personen mithören lassen.
Gebührenzählung	Im Display können Sie ablesen, wie viele Gebühren für das gerade geführte Gespräch und in Summe aufgelaufen sind.

Wichtiger Hinweis zur Installation

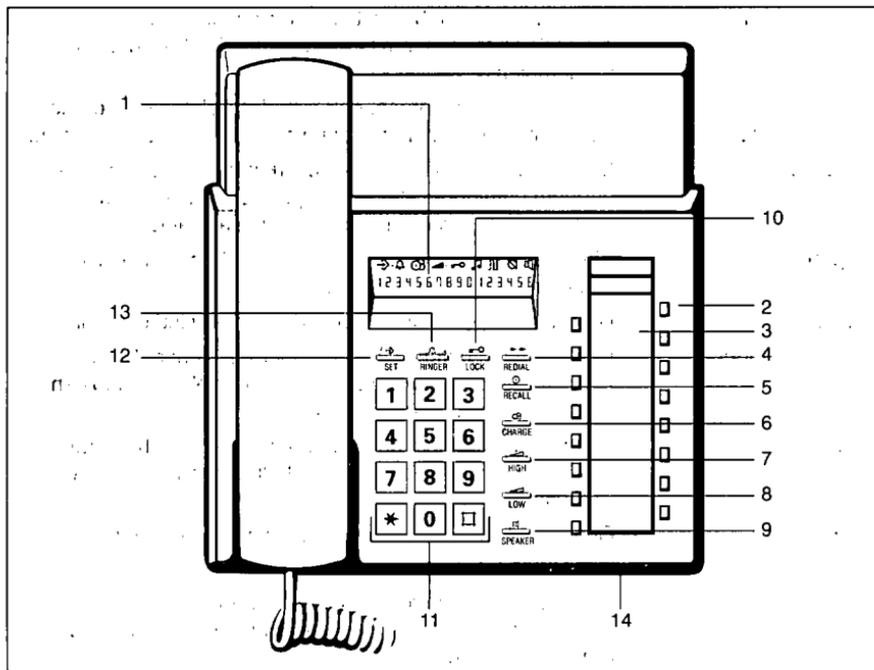
Bei der Selbstmontage sind die Anleitungen im Kapitel Montage und Installation zu befolgen.

Ist eine Störung des Endgerätes auf eine unsachgemäße Ausführung der Installation zurückzuführen und wird dabei der Servicedienst der TELECOM PTT beansprucht, so wird dem Kunden der Arbeitsaufwand verrechnet.

Hinweis

Wenn Sie die PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch den TELECOM PTT-Service kostenpflichtig durchgeführt werden kann. Das Vergessen der PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels.

PRONTO II



Funktionselemente

- 1 Anzeigeeinheit (Display)
- 2 Zieltasten
- 3 Beschriftungskarte und Abdeckung
- 4 Wahlwiederholtaste (REDIAL)
- 5 Steuertaste (RECALL)
- 6 Gebührentaste (CHARGE)
- 7 Taste „Laut“ (HIGH)
- 8 Taste „Leise“ (LOW)
- 9 Lautsprechertaste (SPEAKER)
- 10 Sperren-Taste (LOOK)
- 11 Wähltastatur
- 12 Speichertaste/Notizspeicher (SET)
- 13 Tonruftaste
- 14 Freisprechmikrofon

Displayanzeigen

Ziffern-/Zeichenanzeigen

- 1...0 = Rufnummern-/Gesprächsdaueranzeige
- = -Taste gedrückt
- = -Taste gedrückt
- = Betriebsbereit
- = im Speichermodus
- = Sperrschloß
- P = Pause
- ⋮ = Kein Speicherinhalt
- OFF = Funktion gesperrt
- = Eingabe Geheimnummer
- oder = Anzeige des eingestellten Wählverfahrens (IMP / FO)

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Übersichtsbild

Inbetriebnahme

Wichtige Informationen	5
Verpackungsinhalt	6
Gerät anschließen	7
Beschriftungskarte einlegen	8
Hinweis zum Aufstellen Ihres Gerätes	8

Grundeinstellungen

Überprüfen der eingestellten Wahlart	9
Wahlverfahren einstellen	9
Lautstärke des Tonrufes einstellen	10
Melodie des Tonrufes einstellen	12

Wählen mit dem PRONTO II

Wählen über die Tastatur	13
Wählen bei aufliegendem Hörer	13
Wahlwiederholung (letzte Rufnummer)	13
Erweiterte Wahlwiederholung (Merker) speichern	14
Erweiterte Wahlwiederholung (Merker) abrufen	14
Mit Zieltasten wählen	15
Zieltasten speichern und überprüfen	16
Zieltastenspeicher	16

Telefonieren mit und ohne Hörer

Freisprechfunktion einschalten – und Sie haben beide Hände frei	17
Lautstärke des Lautsprechers einstellen	17
Ausschalten der Freisprechfunktion	18
Weitere Personen mithören lassen	18

Inhaltsverzeichnis

Geheimnummer und Sperrschloß bei PRONTO II

Geheimnummer ändern	19
Geheimnummer vergessen?	19
Sperrnummern eintragen	20
Sperrnummern ein- bzw. ausschalten	21
Sperrnummern löschen	21
Wahl von Sperrnummern	22
Zieltasten gegen Veränderung sperren	22
Telefon sperren	23
Telefon entsperren	23

Direktruf (Babyruf)

Notrufnummer überprüfen und speichern	24
Notruf! So wird automatisch die Notrufnummer gewählt	25

Telefongebühren oder Gesprächsdauer anzeigen

Gesprächsdaueranzeige oder Gebührenanzeige einschalten	26
Telefongebühren erfassen und im Display anzeigen	27
Gebührensatz einstellen	27
Gesprächsdauer erfassen und im Display anzeigen	29

Fernsteuern, Datentransfer

Wahlverfahren zeitweise umschalten	30
--	----

Betrieb an TVA (Heimtelefonanlage)

Amtskennzahlen überprüfen und programmieren	31
Amtskennzahlen löschen	31

Wichtige Hinweise für den Gebrauch

Pflegehinweise	32
Wenn Ihr Gerät einmal nicht einwandfrei arbeitet	32
Reparaturabwicklung (Karte)	33
Kurzbedienungsanleitung	35
Technische Informationen	36

Wichtige Informationen

Wahlverfahren

Ihr Telefon ist vom Werk aus auf das übliche Wahlverfahren IMP der TELECOM PTT eingestellt. In neuen Telefonämtern kann bereits das modernere Wahlverfahren FO eingeführt sein.

Das Wahlverfahren IMP ist an Knackgeräuschen beim Wählen zu erkennen, bei FO sind Töne zu hören.

IMP = Impuls-Wahl-Verfahren 

FO = Mehr-Frequenz-Wahlverfahren 

Anschlußstecker

Das beigelegte Telefonanschlußkabel ist nach den Vorschriften der TELECOM PTT mit dem Reichle T+T87-Anschlußstecker ausgerüstet.

Verwenden Sie nur original TELECOM PTT-Anschlußschnüre. Andere Anschlußschnüre können eine andere Belegung besitzen.

Gebührenerfassung

Zur Anzeige der Gebühren benötigen Sie den Taximpuls. Erfolgt keine Gebührenanzeige, ist dies ein Zeichen, daß der Gebührentakt nicht vorhanden ist.

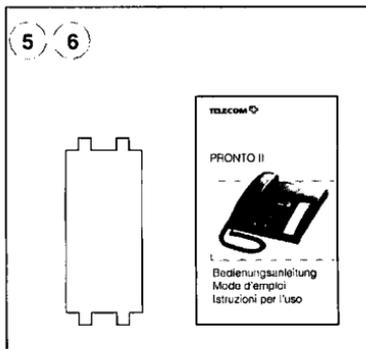
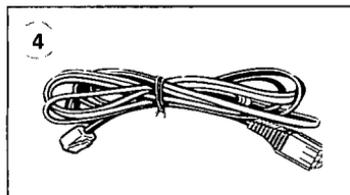
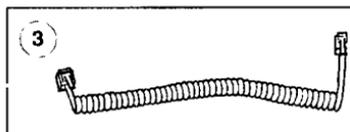
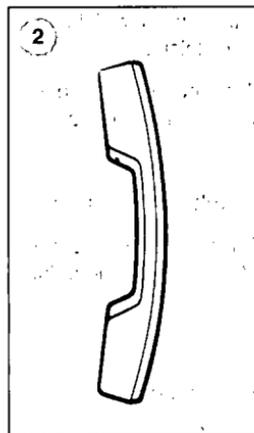
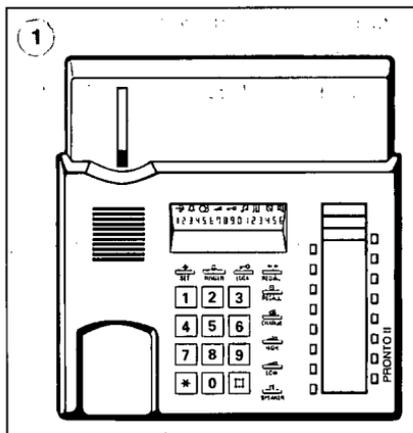
Heimtelefonanlagen

Auch für den Anschluß an TVA (Heimtelefonanlagen) ist Ihr PRONTO II geeignet.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- 1 PRONTO II
- 2 Hörer
- 3 Höreranschlußkabel PTT-Art. 521.160.2
- 4 Amtsanschlußschnur 6 m PTT-Art. 522.708.7
- 5 Klarsichtabdeckung PTT-Art. 583.412.2
- 6 Bedienungsanleitung 3sprachig PTT-Art. 583.402.3



Gerät anschließen

Ihr Gerät ist mit wenigen Handgriffen betriebsfertig:

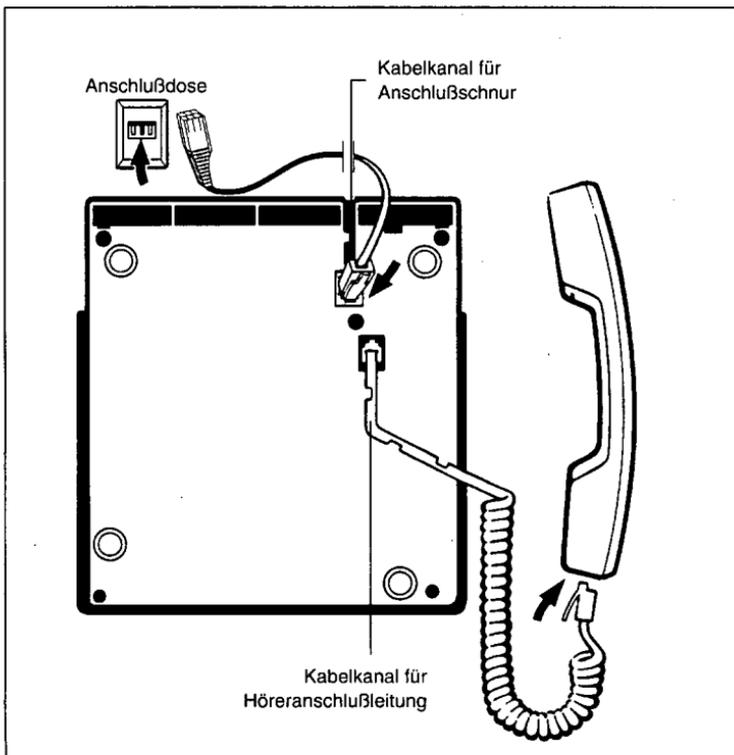
1. Gewendeltetes Höreranschlußkabel

- **Gerades Ende** des Höreranschlußkabels: Stecker in die **kleinere** Buchse auf der Geräteunterseite einstecken, bis er hörbar einrastet. Kabel in seitliche Kabelführung einlegen.
- **Gewendeltetes Ende** am Hörer anstecken.

2. Anschlußkabel

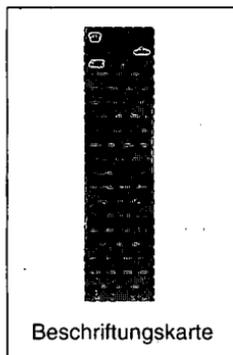
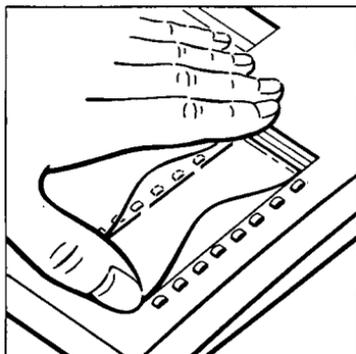
- Stecker in die **größere** Buchse auf der Geräteunterseite einstecken, bis er **hörbar einrastet**. Leitung in Kabelführung einlegen.
- Reiche T+T87-Stecker an Ihrer Anschlußdose einstecken.

Damit ist Ihr PRONTO II betriebsbereit.



Beschriftungskarte einlegen

Eine Beschriftungskarte befindet sich auf der letzten Seite der Bedienungsanleitung. Bitte entlang der Linien ausschneiden und laut Zeichnung in das Gerät einlegen. Darüber die Klarsichtabdeckung anbringen. Auf der Beschriftungskarte können Sie die Namen zu den Namentasten notieren.



Beschriftungskarte

Hinweis zum Aufstellen Ihres Gerätes

Es wird empfohlen, das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage zu stellen.

Angesichts der Vielfalt der bei Möbel verwendeten Lacke und Polituren kann nicht völlig ausgeschlossen werden, daß diese bei Kontakt mit Geräteteilen (z.B. Gerätefüße) Spuren auf der Standfläche verursachen.

Beachten Sie, daß das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung oder sonstigen Wärmequellen ausgesetzt wird.

Für eine gute Freisprechqualität sollte das Telefon auf einer glatten Fläche stehen, und der Bereich vor dem Mikrofon rechts vorne muß freigehalten werden.

Eine ausreichende Beleuchtung zum Ablesen des Displays ist notwendig.

Grundeinstellungen

Überprüfen der eingestellten Wahlart



Hörer abheben;
Sie hören den Summton.



Beliebige Ziffer wählen,
z. B. die Ziffer 5.



Wenn Sie keinen Summton mehr hören,
ist das Wahlverfahren **richtig** eingestellt.
Weiter auf nächster Seite.



Wenn Sie den Summton noch hören,
bedeutet das, Sie müssen das **Wahlverfahren**
einstellen (siehe unten).



Hörer wieder auflegen.

Hinweis:

Beim Betrieb an TVA (Heimtelefonanlagen) ist nach Abheben des Hörers u.U. kein Summton hörbar. In diesem Fall wählen Sie die Kennziffer eines internen Teilnehmers. Wird der Rufton hörbar, ist das Wahlverfahren richtig eingestellt.

Wahlverfahren einstellen

Falls das Wahlverfahren nicht richtig eingestellt ist, so muß es umgestellt werden:



Hörer abheben,



Speichertaste drücken und ...



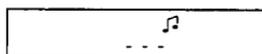
anschließend Taste #, /



danach Taste 2 für FO
bzw. Taste 1 für IMP



zum Speichern des Wertes die Speicher-
taste drücken und ...

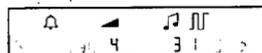


Hörer wieder auflegen.

Lautstärke des Tonrufes einstellen

Das Klingeln ist auf die höchste Lautstärke (Stufe 4) voreingestellt.

Wenn das Telefon läutet, wird der Tonruf auch im Display signalisiert. Die Anzeige erscheint nur während der Tonruf erfolgt.



Die Lautstärke (hier 4) wird unter dem Symbol  für Lautstärke angezeigt. Rechts daneben wird die eingestellte Melodie des Tonrufes (hier 31) angezeigt; siehe „Melodie des Tonrufes einstellen“.

Zum Einstellen der Lautstärke haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Möglichkeit



Während das Telefon läutet betätigen Sie eine der Tasten 1 4.

1

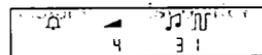
Taste 1 drücken, der Tonruf wird auf **LEISE** geschaltet.



Für die Taste 2 und Taste 3 wird die Lautstärke entsprechend eingestellt.

4

Taste 4 drücken, der Tonruf wird auf **LAUT** geschaltet. (Maximale Lautstärke)



Sie können auch während das Telefon klingelt die Tasten  bzw.  betätigen. Bei jedem Tastendruck wird die Lautstärke erhöht bzw. erniedrigt.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

2. Möglichkeit



Hörer abheben oder



Lautsprechertaste drücken

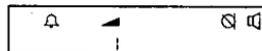


Tonruftaste drücken, der Tonruf wird zur Kontrolle ausgegeben, und ...

anschließend eine der Tasten 0 ... 4 betätigen:



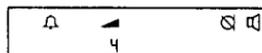
Taste 1 drücken, der Tonruf wird auf **LEISE** geschaltet.



Für die Taste 2 und Taste 3 wird die Lautstärke entsprechend eingestellt.



Taste 4 drücken, der Tonruf wird auf **LAUT** geschaltet.



Zum Schluß wieder die Tonruftaste drücken.
Die Einstellung ist damit gespeichert.

Sie können anstelle der Tasten 0 ... 4 auch die Tasten bzw. betätigen. Bei jedem Tastendruck wird die Lautstärke erhöht bzw. erniedrigt.

Das Mikrofon wird während dieser Einstellungen automatisch abgeschaltet und es wird im Display signalisiert . Damit hört der andere Teilnehmer diese Einstellungen nicht mit.

Grundeinstellungen

Melodie des Tonrufes einstellen

130 1011 11 1

Das Telefon ist auf eine niedrige Tonhöhe (Stufe 1) und eine mittlere Tonfolge (Stufe 3) voreingestellt. In der Anzeige erscheint dafür 31, wenn das Telefon läutet.

Für die **Tonfolge** des Tonrufes sind **10 Einstellungen** möglich (1 0). Die **Tonhöhe** des Tonrufes ist in **4 Stufen** (1 4) einstellbar. Die Einstellung ist immer 2stellig,

also 2 Tastendrucke, z. B. **7** **2**. Sie können die Melodie folgendermaßen ändern:



Hörer abheben,

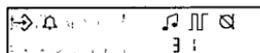


Speichertaste drücken und ...



anschließend die Tonruftaste.

Zur Kontrolle wird der Tonruf ausgegeben.

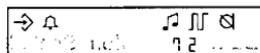


Einstellung der **Tonfolge** (vordere Stelle):

Eine von den Tasten 1 0 drücken.



Z. B. die **Taste 7**, die Tonfolge wird entsprechend eingestellt.



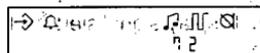
Der Tonruf ist jetzt ausgeschaltet; weiter:

Einstellung der **Tonhöhe** (hintere Stelle):

eine von den Tasten 1 4 drücken.



Z. B. die **Taste 2**, der Tonruf wird auf mittlere Tonhöhe geschaltet; sinngemäß gilt das auch für die Tasten 1, 3 und 4.



Zur Kontrolle wird der Tonruf mit der eingestellten Melodie **jetzt** ausgegeben.



Zum Bestätigen Speichertaste drücken.

Die Einstellungen sind damit gespeichert.

Hinweis:

Alle Einstellungen, die mit der Speichertaste begonnen werden, müssen auch mit der Speichertaste bestätigt werden. Nur dann werden die gewünschten Einstellungen gespeichert.

Wird also am Ende eines Einstellvorganges die Speichertaste nicht betätigt, so werden auch die vorgenommenen Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert. Die ursprünglichen Einstellungen bleiben erhalten. Zum Abbrechen kann man einfach den Hörer auflegen.

Anstelle „Hörer abheben“ kann man auch die Lautsprechertaste drücken.

Wählen mit dem PRONTO II

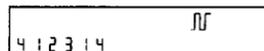
Wählen über die Tastatur



Hörer abheben.



Gewünschte Rufnummer wählen,
z.B. 412314.



Jetzt telefonieren Sie und legen
nach dem Gespräch wieder auf.

Achten Sie darauf, daß der Hörer richtig
aufliegt.

Hinweis:

- * Auf dem Display werden max. 16 Stellen angezeigt; es können aber beliebig lange Nummern manuell gewählt werden.
- * Während der Wahl können Pausen (P) von 6 Sekunden durch Drücken der Wahlwiederholungstaste eingefügt werden (nicht an 1. Stelle).



Diese Pausen werden dann in die Wahlwiederholung übernommen (nützlich z. B. bei Auslandsgesprächen).

Wählen bei aufliegendem Hörer



Lautsprechertaste drücken bis
Display aufleuchtet.



Rufnummer wählen,
jetzt ist Freisprechen eingeschaltet.
Siehe „Telefonieren mit und ohne Hörer“.



Zum Beenden wieder Lautsprechertaste
drücken.

Wahlwiederholung (letzte Rufnummer)



Hörer abheben.



Wahlwiederholungstaste drücken.

Die letzte eingegebene Rufnummer wird
automatisch gewählt (max. 22 Ziffern).



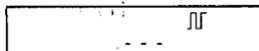
Ist keine Nummer gespeichert, so wird dafür
das Zeichen () im Display dargestellt.

Wählen mit dem PRONTO II

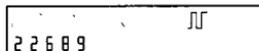
Erweiterte Wahlwiederholung (Merker) speichern



Hörer abheben.



Gewünschte Rufnummer über die Tastatur wählen (oder mit der Wahlwiederholungstaste).



Es meldet sich niemand, oder Sie hören das „Besetzt“-Zeichen.

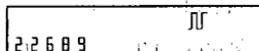


Speichertaste drücken und ...



danach die Wahlwiederholungstaste.

Die Rufnummer ist im Merker gespeichert.



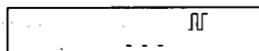
Hinweis:

Es werden nur max. 22 Ziffern in den Speicher übernommen. Bei mehr als 22 Ziffern wird der Speicher gelöscht.

Erweiterte Wahlwiederholung (Merker) abrufen



Hörer abheben.



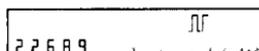
Speichertaste drücken



und ...



danach die Wahlwiederholungstaste.



Die Rufnummer aus dem Merker wird gewählt.

Hinweis:

Die Rufnummer bleibt solange erhalten, bis eine **neue** Rufnummer in den Merker gespeichert wird.

Mit Zielasten wählen



Hörer abheben.

---	RF
-----	----



Huber

Entsprechende Zieltaste drücken
(für eines der 16 Ziele).

08734124	RF
----------	----



Falls unter der Zieltaste noch keine Telefon-
nummer gespeichert ist, verfahren Sie wie im
Kapitel „Zieltasten speichern und überprüfen“.

Wählen mit dem PRONTO II

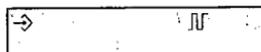
Zieltasten speichern und überprüfen



Hörer abheben.



Speichertaste drücken,

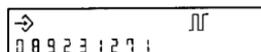


Meier

Gewünschte Zieltaste drücken für eines der 16 Ziele. Falls bereits eine Nummer gespeichert ist, so wird diese angezeigt. Ist keine Nummer unter dieser Zieltaste gespeichert, so wird das Symbol für leeren Speicher angezeigt (☐).



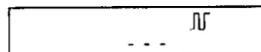
Zu speichernde Rufnummer eingeben (bis max. 16 Ziffern), die alte Rufnummer wird gelöscht.



Wenn Sie keine neue Nummer eingeben, bleibt die alte Nummer erhalten. So können Sie die alte Rufnummer überprüfen.



Speichertaste erneut drücken. Die neue Nummer ist unter der Zieltaste gespeichert. Auf dem Einlegeschild den Namen notieren.



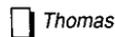
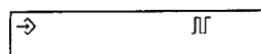
Zieltastenspeicher

Sie haben einen Teilnehmer angerufen und wollen diese Nummer unter einer Zieltaste speichern.

Gespräch ...



Speichertaste drücken,

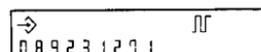


Thomas

dann gewünschte Zieltaste für eines der 16 Ziele.



Wahlwiederholungstaste drücken. Die Nummer wird von der Wahlwiederholungstaste übernommen und unter der gewählten Zieltaste gespeichert.



Speichertaste erneut drücken.

Telefonieren mit und ohne Hörer

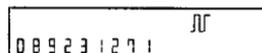
Unter **Freisprechen** versteht man das Telefonieren bei **aufgelegtem Hörer**. Damit hat man die Hände frei. Dazu besitzt das Telefon vorne rechts eine kleine Öffnung mit einem Mikrofon. Diese Öffnung muß für das Freisprechen frei sein und darf nicht durch davorstehende Gegenstände abgedeckt sein.

Ist der **Hörer abgenommen und der Lautsprecher eingeschaltet**, dann spricht man vom **Lauthören**. Das zusätzliche Mikrofon ist abgeschaltet; es kann nur über den Telefonhörer gesprochen werden. Über den Lautsprecher kann der andere Teilnehmer gehört werden.

Freisprechfunktion einschalten – und Sie haben beide Hände frei



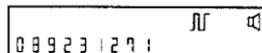
Telefongespräch über den Hörer führen.



Lautsprechertaste drücken, **gedrückt halten** und Hörer auflegen.



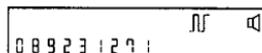
Jetzt können Sie mit zwei freien Händen weiter telefonieren (Freisprechen).



Lautstärke des Lautsprechers einstellen



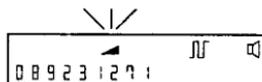
Lautsprechertaste drücken,



anschließend Plus-taste

oder

oder ...



Minustaste.

Mit jedem Tastendruck auf die Plus- bzw. Minustaste wird der Lautsprecher lauter bzw. leiser gestellt. Es sind 8 Stufen der Lautstärke einstellbar. Bei jedem Tastendruck signalisiert ein kurzes Aufleuchten des Symbols für Lautstärke (▲) eine Änderung der Einstellung. Leuchtet das Symbol bei einem Tastendruck nicht mehr auf, so ist der Maximal- oder Minimalwert erreicht. Der zuletzt eingestellte Wert wird automatisch gespeichert.

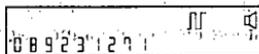
Hinweis:

Der optimale Abstand zum Freisprechkonferenzmikrofon ist ca. 50 cm. Die max. Lautstärke wird bei normal gedämpften (normal lauten) Gesprächen bereits bei Stufe 6 der Reglersteuerung erreicht. Die einwandfreie Funktion der sprachgesteuerten Freisprecheinrichtung ist nur möglich, wenn beide Gesprächspartner **nicht gleichzeitig sprechen**. Auftretende Leitungs- und Umgebungsgereusche beeinträchtigen die Freisprechqualität ebenso wie im Hintergrund geführte Gespräche anderer Personen. Bei stark gedämpften Verbindungen (sehr leise Gespräche) sollte das Gespräch über den Hörer geführt werden.

Telefonieren mit und ohne Hörer

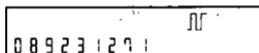
Ausschalten der Freisprechfunktion

Wollen Sie vom **Freisprechen** wieder zum üblichen Telefonieren wechseln,



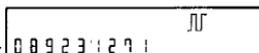
Hörer abheben.

Der Lautsprecher und das eingebaute Mikrofon werden automatisch abgeschaltet.



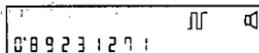
Weitere Personen mithören lassen

Während eines Gespräches über den Hörer,

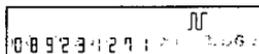


Lautsprechertaste drücken

und über den Lautsprecher des Telefons kann mitgehört werden (Lauthören).



Ebenso schalten Sie den Lautsprecher durch erneuten Tastendruck wieder aus.



Hinweis:

Ist der Lautsprecher eingeschaltet und der Hörer abgenommen, so ist immer **Lauthören** eingeschaltet. Das eingebaute Mikrofon ist abgeschaltet.

Wenn der Lautsprecher eingeschaltet und der Hörer aufgelegt ist, ist immer **Freisprechen** über das eingebaute Mikrofon eingeschaltet.

Geheimnummer und Sperrschloß bei PRONTO II

Ihr Telefon ist mit einem elektronischen Sperrschloß ausgestattet. Zum Absperrern bzw. Entsperren des Telefones wird eine persönliche Geheimnummer (immer 4stellig) benötigt, um den Zugriff durch Unbefugte auszuschließen. Im Auslieferungszustand ist die Geheimnummer 0000.

Hinweis:

Wenn Sie die PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch den TELECOM PTT-Service kostenpflichtig durchgeführt werden kann. Das Vergessen der PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels.

Geheimnummer ändern



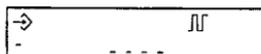
Hörer abheben.



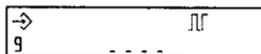
Speichertaste drücken.



Anschließend die Tasten „Sperrern“ ...



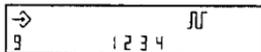
und „9“ als Auswahl für Änderung.



Bisherige vierstellige Geheimnummer eingeben (neues Gerät: 0000).
Mit jedem Tastendruck verschwindet ein Strich.



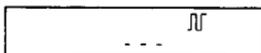
Neue **persönliche** vierstellige Geheimnummer eingeben (z. B. 1 2 3 4),



zur Sicherheit die Eingabe Ihrer neuen persönlichen Geheimnummer wiederholen.
Bei jeder Eingabe verschwindet eine Stelle der neuen Geheimnummer.



Speichertaste drücken.



Neue Geheimnummer ist gespeichert.

Geheimnummer vergessen?

In diesem Fall wenden Sie sich bitte an die TELECOM PTT!

Geheimnummer und Sperrschloß bei PRONTO II

Sie können die Wahl von bestimmten Nummern sperren, z.B.: „00“ für Auslandsge-
sprache. Es sind bis zu **9 verschiedene Sperrnummern programmierbar**, eine
Nummer kann 1- bis 3stellig sein.

Sperrnummern eintragen



Hörer abheben.



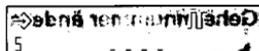
Speichertaste betätigen,



anschließend die Taste „Sperren“



und die Taste „5“.

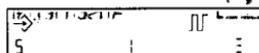


Ihre Geheimnummer eingeben;
mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet
eine Stelle.



Wahlwiederholungstaste drücken.

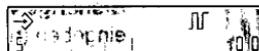
Es erscheint der 1. Platz für den Eintrag der
Sperrnummer. In der Mitte der Anzeige steht
die laufende Nummer, rechts die **Sperrnum-**
mer bzw. (), falls noch keine Sperrnummer
eingetragen ist.



Sperrnummer.

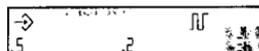


Erste Sperrnummer eingeben, z. B. 00.

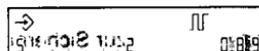


Wahlwiederholungstaste drücken.

Es erscheint der 2. Platz für den Eintrag der
Sperrnummer.



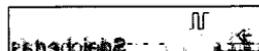
Zweite Sperrnummer eingeben, z. B. 089



Wenn Sie alle gewünschten Sperrnummern
eingegeben haben, ...



zum Bestätigen die Speichertaste drücken.



Damit haben Sie die Sperrnummern eingegeben: Durch die Funktion „**Sperrnummern ein- bzw. ausschalten**“ (siehe nächste Seite) werden die eingegebenen Sperrnummern aktiviert. Erst dann können Nummern, die z. B. mit 00 oder 089 beginnen, nicht mehr gewählt werden. Sie können alle Sperrnummern in einem Vorgang löschen (siehe „Sperrnummern löschen“). Eine einzelne Sperrnummer kann nicht direkt gelöscht werden, aber mit * * * überschrieben werden.

Geheimnummer und Sperrschloß bei PRONTO II

Sperrnummern ein- bzw. ausschalten



Sie haben den Hörer abgehoben.



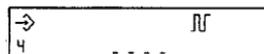
Speichertaste betätigen,



anschließend die Taste „Sperrern“



und die Taste „4“.



Ihre Geheimnummer eingeben;
mit jeder eingegebenen Ziffer
verschwindet eine Stelle.



Rechts im Display erscheint
0 für Sperrnummern **ausgeschaltet** oder
1 für Sperrnummern **eingeschaltet**.



Taste 1 drücken:
einschalten

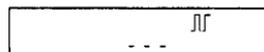
oder



Taste 0 drücken:
ausschalten



Speichertaste drücken.



Damit sind **alle** Sperrnummern ein-
bzw. ausgeschaltet.

Sperrnummern löschen



Hörer abheben.



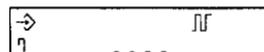
Speichertaste betätigen,



anschließend die Taste „Sperrern“



und die Taste „7“.



Ihre Geheimnummer eingeben;
mit jeder eingegebenen Ziffer
verschwindet eine Stelle.



Zum Beenden Speichertaste drücken.



Alle Sperrnummern sind damit gelöscht.

Geheimnummer und Sperrschloß bei PRONTO II

Wahl von Sperrnummern



Sie wollen eine Rufnummer wählen, die mit einer gespeicherten Sperrnummer beginnt, z. B. 0012682.



Wenn die ersten Ziffern mit einer der programmierten Sperrnummer übereinstimmen, wird die Wahl abgebrochen. Am Display wird OFF angezeigt (AUS). Alle Tasteneingaben werden ignoriert. Legen Sie bitte den Hörer auf.



Zieltasten gegen Veränderung sperren



Hörer abheben.



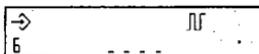
Speichertaste drücken,



anschließend die Taste „Sperren“



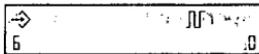
und die Taste „6“.



Geheimnummer eingeben; mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet eine Stelle.



Rechts im Display erscheint 0 für Zieltasten nicht gesperrt oder 1 für Zieltasten gesperrt.



Taste 1 drücken: einschalten

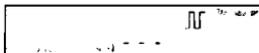
oder



Taste 0 drücken: ausschalten



Speichertaste drücken.



Damit sind die Zieltasten gegen **Veränderung** gesperrt. Wird jetzt versucht, die Zieltasten zu verändern, so erscheint OFF im Display.

Geheimnummer und Sperrschloß bei PRONTO II

Sie bestimmen, wer mit Ihrem PRONTO II telefoniert – und sperren es für Unbefugte.

Telefon sperren



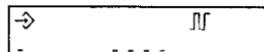
Hörer abheben.



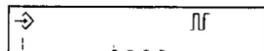
Speichertaste drücken,



dann die Tasten „Sperren“



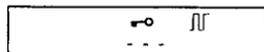
und die Taste „1“.



Vierstellige Geheimnummer eingeben
(bei neuen Geräten immer: 0000) und



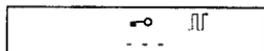
Speichertaste zum Quittieren und
Beenden drücken.



Hörer auflegen.

Das Telefon ist zum Wählen und
Programmieren gesperrt.

Falls eine **Notrufnummer** eingestellt wurde,
wird diese bei erneuter Benutzung des
Telefons automatisch angewählt. Als Hinweis,
daß das Telefon gesperrt ist, erscheint bei
Benutzung im Display das Symbol (☞).



Telefon entsperren

Hier ist der Bedienablauf wie bei „Telefon
sperren“, nur statt „1“ ist die Taste



„0“ sowie die



Geheimnummer



und Speichertaste zu drücken.

Bei richtiger Eingabe verschwindet nach dem
letzten Drücken der Speichertaste das Schlüssel-
symbol. Das Telefon ist wieder frei benutzbar.

Direktruf (Babyruf)

Sie können Ihr Telefon so einstellen, daß jede Person einen Notruf einfach ausführen kann. Diesen Notruf kann z. B. Ihr Kind senden, um Sie bei Bekannten telefonisch zu erreichen.

Notrufnummer überprüfen und speichern



Hörer abheben.



Speichertaste betätigen,



anschließend die Taste „Sperrn“



und die Taste „8“.



Ihre Geheimnummer eingeben.



Falls eine Notrufnummer gespeichert ist, wird sie angezeigt. Wenn keine Notrufnummer gespeichert ist, wird () als Zeichen für Speicher leer angezeigt.



(Wenn Sie jetzt die Speichertaste drücken, haben Sie die Notrufnummer überprüft, ohne zu ändern.)

Zum Speichern einer neuen Notrufnummer fahren Sie folgendermaßen fort, ohne die Speichertaste zu betätigen:



Ihre (neue) Notrufnummer eingeben,
z. B. 4382 (max. 16 Ziffern).



Speichertaste drücken.

Zur Aktivierung des Notrufes muß das Telefon gesperrt werden (siehe **Telefon Sperren**).

Hinweis:

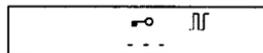
Möchten Sie die **Notrufnummer löschen**, so ist der Bedienablauf der gleiche, nur daß Sie statt der neuen Notrufnummer die Wahlwiederholungstaste (für Löschen) drücken.

Notruf! So wird automatisch die Notrufnummer gewählt

Ihr Telefon ist abgesperrt und eine Notrufnummer ist programmiert. Benutzen Sie dazu die Funktionen „Telefon sperren“ bzw. „Notrufnummer überprüfen und speichern“.



Hörer abheben.
Das Schlüsselsymbol zeigt an, daß das Telefon gesperrt ist.



Beliebige Zifferntaste für den Notruf drücken.



Die Notrufnummer wird gewählt.

Durch diese einfache Bedienung ist die Auslösung des Notrufes auch kleinen Kindern oder Behinderten möglich.

Telefongebühren oder Gesprächsdauer anzeigen

Ihr PRONTO II kann entweder die Telefongebühren oder die Gesprächsdauer anzeigen. Im Lieferzustand ist das Gerät auf Anzeige der Telefongebühren eingestellt. Wollen Sie die Gesprächsdauer anzeigen, müssen Sie mit nachfolgender Prozedur die Funktion umschalten.

Gesprächsdaueranzeige oder Gebührenanzeige einschalten



Sie haben den Hörer abgehoben.



Speichertaste betätigen,



anschließend die Taste „Sperren“



und die Taste 3.



Ihre Geheimnummer eingeben; mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet eine Stelle.



Rechts im Display erscheint
0 für **Gebührenanzeige** eingeschaltet oder
1 für **Gesprächsdaueranzeige** eingeschaltet.



Taste 1 drücken:
Gesprächsdaueranzeige

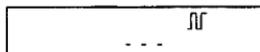
oder



Taste 0 drücken:
Gebührenanzeige



Speichertaste drücken.



Die Bedienung der eingestellten Funktion
„Gesprächsdauer“ bzw. „Gebühren“ finden Sie
auf den folgenden Seiten.

Telefongebühren oder Gesprächsdauer anzeigen

Beachten Sie:

Zur Anzeige der Gebühren oder Einheiten benötigen Sie den Taximpuls.

Telefongebühren erfassen und im Display anzeigen

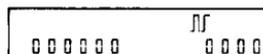
Es ist „Gebührenanzeige“ eingestellt.

Sie haben eine Rufnummer gewählt.



4 1 2 3 1 4 ⏸

Nach dem ersten Taximpuls können Sie die Gebühren oder Gebühreneinheiten ablesen. Die Gebühreneinheiten werden **ohne** Kommastelle, die Gebühren mit Kommastelle angezeigt.



0 0 0 0 0 0 0 ⏸ 0 0 0 0

Die ersten 7 Stellen geben die Summe der aufgelaufenen Gebühreneinheiten an, die letzten 5 Stellen die Gebühr für das aktuelle Gespräch.

Nach Gesprächsende bleibt die Anzeige ca. 3 Sek. sichtbar.

Im Lieferzustand ist kein Gebührensatz eingestellt. Es werden also **Einheiten** angezeigt. Zur Anzeige der Gesprächs**gebühren** muß ein Gebührensatz programmiert werden.

Telefongebühren oder Gesprächsdauer anzeigen

Gebührensatz einstellen

Es ist „Gebührenanzeige“ eingestellt.



Hörer abheben



Speichertaste, ...



Gebührentaste drücken und ...



Ihre Geheimnummer eingeben.

Der aktuelle Gebührenstand wird angezeigt.

STATUS	FR
0 01025208	0 2,10



Wahlwiederholungstaste drücken; der eingestellte **Gebührensatz** wird angezeigt, hier 0,10 Fr. je Einheit.

STATUS	FR
01025208	0,10



Neuen Gebührensatz eingeben, z. B. „0“, „2“, „5“, von vorne beginnend. Bei Eingabe eines neuen Gebührensatzes werden auch die bisher aufgelaufenen Einzel- und Summengebühren gelöscht.

STATUS	FR
025	0,25



Speichertaste drücken. Der neue Gebührensatz je Einheit ist gespeichert. Hier 0,25 Fr. je Einheit.

Hinweis:

Ohne Neueingabe bleibt der Gebührensatz unverändert. Ist bei dem Gebührensatz der Wert 000 eingetragen, werden **Gebühreneinheiten** angezeigt.

Der Gebührentotalisator kann nicht zurückgesetzt werden.

In der Schweiz ist nur der eingestellte Gebührensatz von 0,10 Fr. gültig.

Telefongebühren oder Gesprächsdauer anzeigen

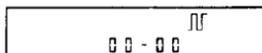
Gesprächsdauer erfassen und im Display anzeigen

Es ist „Gesprächsdaueranzeige“
eingestellt (siehe Seite 26).

Sie haben eine Rufnummer gewählt.

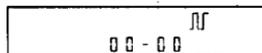
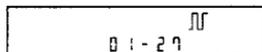


Nach 12 Sekunden startet automatisch die Stoppuhr. Sie können aber auch durch Drücken der Taste „Gebühren“ die Stoppuhr anlaufen lassen. (Da „Gesprächsdaueranzeige“ eingestellt ist, bewirkt die Taste „Gebühren“ das Starten der Gesprächsdaueranzeige.) Es werden Minuten und Sekunden angezeigt.



Hinweis:

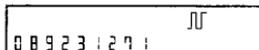
- * Führen Sie eine Nachwahl durch, müssen Sie nach der Wahl nochmal die Taste für die Anzeige der Stoppuhr drücken.
- * Wenn Sie während des Gesprächs z.B. den Inhalt eines Rufnummernspeichers ansehen wollen, läuft die Stoppuhr automatisch weiter. Nach abschließendem Drücken der „Speichertaste“ wird wieder die Stoppuhr angezeigt.
- * Drücken Sie die Taste „Gebühren“, während die Stoppuhr angezeigt wird, so wird die Stoppuhr auf 00-00 zurückgesetzt.



Wahlverfahren zeitweise umschalten

Ist Ihr Telefon an einem Telefonamt mit Impuls-Wahl-Verfahren (IMP) angeschlossen, müssen Sie zum Fernsteuern, z. B. eines Anrufbeantworters, oder zum Datentransfer Ihr Telefon wie nachfolgend beschrieben auf das Mehrfrequenz-Wahl-Verfahren (FO) zeitweilig umschalten.

Gespräch ...



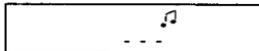
Speichertaste drücken.



Stern-Taste betätigen und



nochmals die Speichertaste.



Jetzt können Sie die entsprechenden Nummern für die Dienste eingeben.

Nach Beenden der Verbindung wird auf das Wahlverfahren IMP zurückgeschaltet.

Hinweis:

Das zeitweise Umschalten des Wahlverfahrens auf FO darf nicht durch die Prozedur Umschalten des Wahlverfahrens durchgeführt werden, denn diese stellt das Wahlverfahren beständig um (s. Kapitel Grundeinstellungen, „So stellen Sie das Wahlverfahren ein“).

Betrieb an TVA (Heimtelefonanlagen)

Amtskennzahlen überprüfen und programmieren

Nur bei TVA (Heimtelefonanlagen)!

An Telefonanlagen muß zuerst eine Amtskennzahl (AKZ) gewählt werden – z. B. 0, um in das öffentliche Telefonnetz zu gelangen. Dann muß man **warten** bis der Summtton zu hören ist. Die folgende Funktion dient dazu, um an TVA (Heimtelefonanlagen) **automatisch** bei Eingeben der Amtskennzahl eine **Wahlpause** von 6 Sekunden einzufügen. Sie können max. 3 verschiedene ein- bis dreistellige Amtskennzahlen programmieren.



Hörer abheben



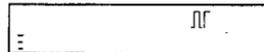
Speichertaste betätigen



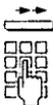
und ...

Zahl 0 drücken.

Wenn keine Amtskennzahl programmiert wurde, dann erscheint () als Symbol für leer. Falls schon früher eine oder mehrere Amtskennzahlen programmiert wurden, werden diese nebeneinander angezeigt.



Wenn Sie jetzt die Speichertaste drücken, verlassen Sie die Prozedur; die gespeicherten Amtskennzahlen bleiben erhalten.



Wahlwiederholungstaste drücken.

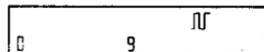
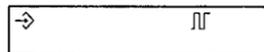
Ein- bis dreistellige Amtskennzahl eingeben.

Beispiel: 0

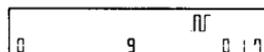


Falls Sie keine weitere Amtskennzahl benötigen, zum Beenden und Speichern die Speichertaste drücken.

2. Amtskennzahl speichern:
Wahlwiederholungstaste drücken
und ...
die 2. Amtskennzahl eingeben.
Beispiel: 9



3. Amtskennzahl speichern:
Wahlwiederholungstaste drücken
und ...
3. Amtskennzahl eingeben.
Beispiel: 017



Zum Quittieren die Speichertaste drücken.

Amtskennzahlen löschen

Die Amtskennzahlen können nur gemeinsam gelöscht werden. Hierzu gehen Sie wie beim Speichern vor, geben aber keine neue Amtskennzahl ein, sondern drücken gleich nach der Wahlwiederholungstaste die Speichertaste.

Wichtige Hinweise für den Gebrauch des Handapparats

Pflegehinweise

Wischen Sie das Gerät einfach mit einem feuchten Tuch oder mit einem Antistatik Tuch ab. Niemals aber mit einem trockenen Tuch (statische Aufladung).

Wenn Ihr Gerät einmal nicht einwandfrei arbeitet

Nicht bei jeder Störung muß es sich um einen tatsächlichen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Sie sparen u. U. Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehlerursachen selbst erkennen und beheben können:

Hörer abgehoben, kein Summton, keine Anzeige im Display:

Ist die Anschlußschnur am Telefon und an der Telefonanschlußdose richtig gesteckt?

Anzeige im Display, aber das Gerät wählt nicht:

Der Anschluß ist in Ordnung. Es muß das Wahlverfahren richtig eingestellt werden (siehe „Grundeinstellungen“). Eventuell ist das Telefon gesperrt. Siehe „Telefon entsperren“. Bei Wahl erscheint Anzeige OFF: Sperrnummern ausschalten.

Störungen bei Freisprechen, kurze Unterbrechungen:

Hintergrundgeräusche vermeiden, z. B. Gespräche von anderen Personen, Musik, etc. Lautstärke des Lautsprechers vermindern. Näher an das Mikrofon herangehen. Bei starken Störungen: Gespräch über Handapparat führen.

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht:

Stecker vom Handapparatekabel richtig gesteckt?

Telefon läutet nicht:

Tonruf ist ausgeschaltet. Tonruf einstellen.

Zieltasten programmieren: Es erscheint OFF.

Zieltasten sind gegen Verändern gesperrt. Siehe „Zieltasten ... sperren“.

Gebührenanzeige funktioniert nicht:

Gebührenimpuls nicht vorhanden;

Nur bei Telefonanlagen: Keine oder falsche Verbindung bei Wahl aus einem Speicher (z. B. Wahlwiederholung, Zieltasten):

Amtskennzahl programmieren.

Kurzbedienungsanleitung

Nummern unter Zieltaste speichern



Entsperren



Sperrern und Notruf aktivieren (falls Notruf eingegeben)



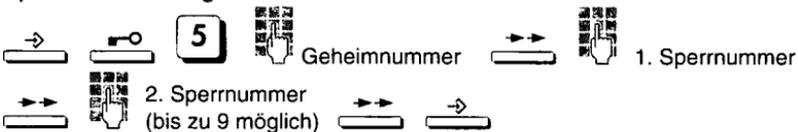
Notrufnummer eingeben



Sperrnummern ein-/ausschalten



Sperrnummern eingeben



Alle Sperrnummern löschen



Zieltaste gegen Veränderung sperren



Geheimnummer ändern



Technische Informationen

Anschlußbelegung der Buchse für Anschlußschnur an der Unterseite des Telefongerätes:

